



Protokoll

11. Sitzung der LAG Nordharz

- am 01. Juli 2020
 - von 18:00 bis 20:00 Uhr,
 - DGH Königerode
 - Sitzungsleitung: Heike Schoch, LAG-Vorsitzende
 - Moderation: Michael Schmidt, LEADER-Management
 - Protokoll: Nora Mielchen, LEADER-Management
 - Anwesend: 15 von 36, davon 10 WiSo-Partner (2 Vertretungsvollmachten), 5 Kommunalvertreter
 - 7 gültige schriftliche Stimmenabgaben über das Hybridverfahren für die Einzelbeschlüsse der Projekte.
-

TOP 1 Begrüßung und Protokoll der letzten Sitzung

Frau Schoch eröffnet die Sitzung und begrüßt alle anwesenden Mitglieder. Die Einladung wurde rechtzeitig versandt. Ergänzungen oder Anmerkungen zum letzten Protokoll sowie zur Tagesordnung gibt es keine. Frau Schoch weist auf den Interessenkonflikt hin und stellt die teilweise Beschlussfähigkeit fest.

TOP 2 Status der beantragen und bewilligten Projekte

Alle ELER-Projekte der Prioritätenliste 2020 liegen zur Bearbeitung im ALFF Mitte in Halberstadt. LAM-Projekte wurden vom Landesverwaltungsamt im April 2020 dorthin übertragen. Die ersten Nachforderungen wurden gestellt. Das Projekt „Weiternutzung der Heilstätte Harzgerode für kulturelle Zwecke durch den Einbau einer Heizung in den Theatersaal“ wurde am 25. Mai 2020 zurückgezogen.

Projektträger aus der Verbandsgemeinde Vorharz informieren auf der Sitzung, dass sie bereits für Projekte eine Bewilligung erhalten haben. Das LEADER-Management bittet noch einmal darum, dass die Kopien der Bescheide an das Management gesendet werden, um die Projekte entsprechend begleiten und dokumentieren zu können. Im Gegensatz zum Landesverwaltungsamt, informiert das ALFF-Mitte das LEADER-Management in der Regel nicht aktiv über erteilte Zuwendungsbescheide. Das Management ist somit auf die Zuverlässigkeit und das Verantwortungsbewusstsein der ProjektträgerInnen angewiesen. Bei ProjektträgerInnen, die nicht entsprechend kommunizieren, kann das LEADER-Management keine ordentliche Dokumentation und keine weitere Begleitung gewährleisten. Auch eine vollständige Darstellung auf der Homepage kann nicht erfolgen.

Von den vorrangigen Prioritätenlisten sind noch immer vier ESF-Projekte ohne Bewilligung. Die beiden EFRE-Projekte der LAG wurden bewilligt und befinden sich in der Umsetzung.

TOP 3 Prioritätenliste 2020b



Mit einem Schreiben vom 27. Januar 2020 wurde der LAG-Vorsitzenden Frau Schoch durch das Ministerium der Finanzen mitgeteilt, dass die LAG eine 4. Rate / Sonder-FOR an ELER-Mitteln erhält. Zusammen mit den Rest-Mitteln der 03. FOR-Rate ergibt dies ein Fördermittelbudget in Höhe von 481.207,00 Euro. In Abstimmung und im Einvernehmen mit dem Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft und Energie gelten für die Erstellung der Prioritätenliste 2020b folgende Verfahrensregeln:

- Die 4. Rate darf ausschließlich für LIM-Projekte über die RELE-Richtlinie verwendet werden. Im Mai 2020 wurde verspätet mitgeteilt, dass die Sportstättenförderung (RELE, Teil E) für öffentliche ProjektträgerInnen möglich sein soll. Die Verwaltungsbehörde ELER hat diese Beschränkung bis dato noch nicht abschließend geklärt.
- Es können keine Projekte nachrücken, d.h. diese Prioritätenliste kann nicht aktualisiert werden.
- Der Fokus soll auf zuverlässige AntragstellerInnen gelegt werden, von denen auch tatsächlich ein Antrag zu erwarten ist.

Es haben sich zehn Projekte für die Prioritätenliste 2020b beworben. Diese benötigen insgesamt 671.388,28 Euro EU-Fördermittel. Die Zuweisung einer 5. FOR-Rate wird in Aussicht gestellt, so dass voraussichtlich auch für die derzeit nicht vom FOR abgedeckten Maßnahmen zu einem späteren Zeitpunkt eine Förderung in Betracht kommen könnte.

Herr Schmidt stellt die einzelnen Projekte für die Prioritätenliste 2020b kurz vor. Anschließend diskutieren die anwesenden LAG-Mitglieder die Vorhaben und stimmen über die Aufnahme der Projekte unter Berücksichtigung des Interessenkonfliktes. Dabei fließen die Stimmen aus dem Hybridverfahren ein.

Beschluss 1: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Erhöhung der Lebensqualität durch die Gestaltung eines Außenbereiches für Sport- und Begegnungsangebote auf dem Gelände des Jugendzentrums Sputnik in Thale“ mit „190“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 21

Ergebnis: einstimmig (21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Beschluss 2: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Weiternutzung Gebäuden für touristische und kulturelle Zwecke durch den Neubau eines Aufzugs im Heimatmuseum in Ditfurt“ mit „185“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 22

Ergebnis: einstimmig (22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Beschluss 3: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Umbau einer ehemaligen Scheune zu zwei barrierefreien Mietwohnungen in Hausneindorf“ mit „170“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b, Teilliste ELER auf. Voraussetzung ist, dass für die Dauer der Zweckbindung (12 Jahre) sich der Mietpreis/m² an den Sozialmieten der Region orientiert. Mietpreisänderungen müssen der zuständigen Bewilligungsbehörde gemeldet werden.

Interessenkonflikt: 0



damit stimmberechtigte Mitglieder: 15

Ergebnis: angenommen (11 Ja-Stimmen, 4 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Bei diesem Vorhaben wurde der LEADER-Mehrwert sehr rege diskutiert. Damit das Projekt für die Regionen einen langfristigen Mehrwert hat, möchte die LAG folgende Auflage formulieren, um dies sicherzustellen: "Für die Dauer der Zweckbindung (12 Jahre) soll sich der Mietpreis/m² an den Sozialmieten orientieren. Mietpreisänderungen müssen der zuständigen Bewilligungsbehörde gemeldet werden." Die ProjektträgerInnen werden über diese Anpassung informiert.¹

Beschluss 4: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Steigerung der touristischen Attraktivität durch die Sanierung des Fürstenbahnhofpavillons für Übernachtungsgäste am ehemaligen Bahnhof Ballenstedt " mit „170“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 22

Ergebnis: angenommen (20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen)

Beschluss 5: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Stärkung der örtlichen Gemeinschaft durch die Sanierung des Sportplatzes in Königeroede" mit „170“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 22

Ergebnis: angenommen (20 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen)

Beschluss 6: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Gestaltung sozialer Räume durch den Bau eines barrierefreien Zugangs an der Ev. Kirche "St. Petri" Thale" mit „170“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 21

Ergebnis: angenommen (19 Ja-Stimmen, 1 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen)

Beschluss 7: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Einbindung der Jugend im Zentrum durch den Bau eines Streetballplatz im Freiherr-von-Stein-Park von Dittfurt" mit „160“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 22

Ergebnis: angenommen (21 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen)

¹ Der Landkreis Harz hat für seinen Zuständigkeitsbereich eine Richtlinie zur Feststellung der Angemessenheit der Bedarfe für Unterkunft und Heizung erlassen. Für Hausneindorf gelten die Richtwerte für das Gebiet Quedlinburg (ehemals Altkreis QLB). Die Projektträger haben am 06.07.2020 der Auflage zugestimmt.



Beschluss 8: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Neunutzung der „Alten Post“ für Bildungs- und Soziale Zwecke durch die Dachsanierung (1.BA) in Neinstedt“ mit „160“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 22

Ergebnis: einstimmig (22 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Beschluss 9: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Gestaltung sozialer Räume durch die Dachsanierung des Kulturhauses in Badeborn“ mit „155“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 1

damit stimmberechtigte Mitglieder: 21

Ergebnis: angenommen (20 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 1 Enthaltungen)

Beschluss 10: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ nimmt das Projekt „Stärkung der örtlichen Strukturen durch den Bau eines Fußweges zur Verbesserung in Friedrichsbrunn“ mit „135“ Punkten in ihre Prioritätenliste 2020b auf.

Interessenkonflikt: 0

damit stimmberechtigte Mitglieder: 15

Ergebnis: angenommen (15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Das Vorhaben des Fußweges in Friedrichsbrunn auf einen Vorschlag aus der Gruppe hin weitere Punkte für die Barrierefreiheit erhalten.

Im Anschluss geben die TeilnehmerInnen ihre Stimmen zur Reihenfolge der Projekte bei Punktgleichheit ab.

Beschluss 54_1: Die LAG „Nordharz“ beschließt für die Auswahl und die Reihenfolge auf der vorgelegten Prioritätenliste 2020b, folgende Projekte mit gleicher Punktzahl (170 Punkte) hinsichtlich einer Unterpriorisierung wie folgt einzustufen:

1. Umbau einer ehemaligen Scheune zu zwei barrierefreien Mietwohnungen in Hausneindorf
2. Steigerung der touristischen Attraktivität durch die Sanierung des Fürstenbahnhofpavillons für Übernachtungsgäste am ehemaligen Bahnhof Ballenstedt
3. Stärkung der örtlichen Gemeinschaft durch die Sanierung des Sportplatzes in Königerode
4. Gestaltung sozialer Räume durch den Bau eines barrierefreien Zugangs an der Ev. Kirche "St. Petri" Thale

und folgt damit der Empfehlung der Steuerungsgruppe.

Interessenkonflikt: nein

damit stimmberechtigte Mitglieder: 15

Ergebnis: angenommen (15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)



Beschluss 54_2: Die LAG „Nordharz“ beschließt für die Auswahl und die Reihenfolge auf der vorgelegten Prioritätenliste 2020b, folgende Projekte mit gleicher Punktzahl (160 Punkte) hinsichtlich einer Unterpriorisierung wie folgt einzustufen:

1. Einbindung der Jugend im Zentrum durch den Bau eines Streetballplatz im Park von Ditfurt
2. Neunutzung der "Alten Post" für Bildungs- und Soziale Zwecke durch die Dachsanierung (1.BA) in Neinstedt

und folgt damit der Empfehlung der Steuerungsgruppe.

Interessenkonflikt: nein

damit stimmberechtigte Mitglieder: 15

Ergebnis: angenommen (15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Abschließend geben die anwesenden Mitglieder Ihre Stimmen für die gesamte Prioritätenliste 2020b ab.

Beschluss 55: Die Lokale Aktionsgruppe „Nordharz“ beschließt die Auswahl und Reihenfolge der Vorhaben, die im Jahr 2020 zur Förderung vorgesehen sind als Prioritätenliste 2020b.

Interessenkonflikt: nein

damit stimmberechtigte Mitglieder: 15

Ergebnis: angenommen (15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Da die LAG vor Ort nicht beschlussfähig ist, wird es im Anschluss der Sitzung zu einem zusätzlichen Umlaufverfahren für alle betroffenen Beschlüsse kommen.

TOP 4 Kooperationsprojekte

Frau Rotzoll musste in der 22. Kalenderwoche mitteilen, dass sie nicht weiter als Projektträgerin für die LEADER-Region „Nordharz“ im Kooperationsprojekt „e-bike Paradies“ fungieren kann. Das LEADER-Management hat daraufhin Gespräche mit der Ev. Stiftung Neinstedt geführt. Diese hat sich bereit erklärt, das Projekt zu übernehmen. Mit der Unterstützung von Herrn Schmidt und dem externen Projektmanagement wird man den Wechsel in den kommenden Wochen abstimmen und in die Wege leiten. Die LAG Nordharz muss hierzu einen entsprechenden Beschluss fassen.

Auch hier geben die anwesenden Mitglieder ihre Stimme bereits vor dem Umlaufbeschluss ab.

Beschluss 56: Die LAG „Nordharz“ stimmt der Übertragung der Projektträgerschaft des Teilprojektes „Konzeptarbeit von Touren-Vorschlägen für die Genussstouren sowie Bestandsaufnahme vorhandener Strukturen und Herstellung von Schildern zur Kennzeichnung der teilnehmenden Betriebe“ innerhalb des transnationalen Kooperationsprojektes "E-Bike-Paradies - Harz - Braunschweiger Land - Ostfalen". an die Ev. Stiftung Neinstedt für die LEADER-Region „Nordharz“ zu. An den Inhalten, Zielen und dem Gesamtvolumen des Teilprojektes ändert sich nichts.

Interessenkonflikt: nein

damit stimmberechtigte Mitglieder: 15



Ergebnis: angenommen (15 Ja-Stimmen, 0 Nein-Stimmen, 0 Enthaltungen)

Das Kooperationsprojekt „Boderadweg“ musste von Seiten des Salzlandkreises zurückgenommen werden, auf Grund einer Verschlechterung der finanziellen Lage. In der LEADER-Region Nordharz verläuft der Radweg durch die Gemarkungen der Verbandsgemeinde Vorharz, der Welterbestadt Quedlinburg und der Stadt Thale.

TOP 5 Sonstiges

Die LAG hat noch einmal die Möglichkeit eine Liste mit ESF-Projekten bis November 2020 einzureichen. Es sind noch 45.000,00 Euro im entsprechenden FOR. Hierzu wird ein Aufruf vorbereitet.

Das Land Sachsen-Anhalt hat zwei Kandidaten für den Bundeswettbewerb „Gemeinsam stark sein“ eingereicht. Eines davon ist die Marienhofbrücke in Verbindung mit den ESF-Projekten des Marienhofes in Neinstedt.

- 07.07.2020: Große LEADER-Arbeitskreissitzung in Magdeburg
- 28.08.2020 ab 15:00 Uhr in der Edelhofhalle Deersheim – Sommerakademie des Netzwerks Stadt/Land unter dem Motto „Dorfleben – Lebenswert“.

Frau Schoch schließt die Sitzung und leitet in den informellen Austausch über.

Aufgestellt: Nora Mielchen, Eicklingen, 03.07.2020